

Klosterbrauerei Weltenburg

Die älteste Klosterbrauerei der Welt

Die Klosterbrauerei Weltenburg, die älteste Klosterbrauerei der Welt, ist wunderschön direkt am Donaudurchbruch bei Kelheim in Niederbayern gelegen. Seit Anno 1050 wird in dem bayerischen Kloster der edle Gerstensaft nach alter Tradition der Mönche gebraut. Auch heute noch fühlt sich die Klosterbrauerei dieser ehrwürdigen Tradition verpflichtet. Für die Weltenburger Klosterbiere werden ausschließlich beste Zutaten aus der Region verwendet. Edler Hopfen aus der Hallertau, feinste Gerste von den umliegenden Feldern und klares Quellwasser machen die Klosterbierspezialitäten zu etwas ganz Besonderen.

Unter dem strengen Auge der Braumeister wird der Gerstensaft nach überlieferten Braurezepturen gebraut und im Felsenkeller gelagert. Dieser hohen Braukunst, streng nach dem Bayerischen Reinheitsgebot, verdanken die Weltenburger Klosterbiere ihre große Beliebtheit und bereits mehrfach ausgezeichnete Qualität.

So erhielt die Klosterbrauerei Weltenburg bereits 48 DLG Medaillen, sowie den „Preis der Besten“ in Silber für kontinuierliche überdurchschnittliche Qualität der Klosterbrauerei seit mehr als 10 Jahren. Aber nicht nur mit nationalen Auszeichnungen wurden die Klosterbierspezialitäten der ältesten Klosterbrauerei der Welt prämiert. Neben dem „European Beer Star 2011“ für das ausgezeichnete „Weltenburger Anno 1050“ in der Kategorie German Style Märzen, wurde das Barock Dunkel 2012 mit der bisher bedeutendste Auszeichnung in der Brauereigeschichte prämiert. Zum dritten Mal (nach 2004 und 2008) erhielt die Klosterbrauerei Weltenburg in San Diego, USA den goldenen World Beer Cup für das „Beste Dunkel der Welt“. Diese mehrfache Auszeichnung beim „härtesten Biertest der Welt“ ist etwas ganz Besonders und eine absolute Seltenheit.

Auf diese nationalen und internationalen Prämierungen ist die Klosterbrauerei Weltenburg besonders stolz, da die hohe Qualität der Klosterbiere und der einmalige Geschmack der oberste Anspruch der Klosterbrauerei Weltenburg ist. So schmecken die Klosterbierspezialitäten immer wie „Ein Bier im Himmel wie auf Erden“.